

Mitarbeiter/in (m/w/d) für MD(K)-Prüfverfahren

Nummer: 109-2026

Einrichtung: Erlössicherung und Recht (EuR) - Zentraler Dienst 16

Bereich: Sachgebiet MD-Management

Beschäftigungsart: Vollzeit / Teilzeit

Arbeitszeit : in Vollzeit 38,5 Stunden pro Woche

Befristung: befristet auf 2 Jahre, eine Übernahme wird angestrebt

Beginn zum: nächstmöglichen Zeitpunkt

Vergütung: bis zur EG 9a

Ihre Aufgaben

- Selbständige Bearbeitung von Befundanforderungen der Kostenträger (GKV, PKV und Berufsgenossenschaften/Unfallkassen)
- Inhaltliche Prüfung, Beurteilung und selbständige Durchführung von Vorverfahren
- Erstellung medizinischer Begründungen im Rechnungsprüfungsverfahren
- Inhaltliche Prüfung, Beurteilung und Beantwortung von medizinischen Gutachten des MD(K) und sozialmedizinischen Dienstes sowie der Kostenablehnungen der Kostenträger (GKV, PKV und Berufsgenossenschaften/Unfallkassen)
- Selbständige Einleitung und Durchführung von Erörterungsverfahren und Kommunikation mit den Kostenträgern
- Regelmäßige Berichterstattung zu Prüfauffälligkeiten und Mitwirkung bei der Qualitätsverbesserung zur Vermeidung von Prüfbeanstandungen und Optimierung der Kodier- und Dokumentationsqualität

Ihr Profil

- Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere PrüfVV sind zwingend erforderlich
- Kenntnisse im Bereich DRG-Kodierung sowie Vertrautheit mit dem DRG-System und seinen Regelwerken (ICD, OPS, Kodierrichtlinien) sind wünschenswert
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten, strukturierte Arbeitsweise, Eigeninitiative, Kommunikations- und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten Ihnen

Attraktive Vergütung und wohlverdiente Auszeiten

- leistungsgerechte Vergütung je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen **bis zur Entgeltgruppe 9a** unseres Haustarifvertrages
- vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub

Alles für einen erfolgreichen Start

- digitales Informationsportal für einen gelungenen Einstieg
- eine flexible Einarbeitungsphase, die Ihnen ausreichend Zeit gibt, sich mit Ihren neuen Aufgaben vertraut zu machen

Entwicklungsmöglichkeiten nach Maß

- [großes Angebot an kostenfreien Fort- und Weiterbildungen](#)
- bedarfsorientierte Weiterentwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten

Gesunde Rahmenbedingungen

- gesundheitsfördernde Maßnahmen (in den Bereichen Ernährung, Bewegung, mentale Gesundheit und Suchtprävention)
- [umfangreiches Angebot an Sportkursen über das Unisportzentrum Halle](#)
- Mitarbeiterrestaurant mit gesundem, frischem und saisonalem Angebot am Standort Ernst-Grube-Straße

Familienfreundliches Arbeitsumfeld

- [Betriebskindergarten](#) für Mitarbeiterkinder* (ohne Ferienschließzeiten, frühe Öffnungszeiten sowie lange Betreuungsmöglichkeiten, *abhängig von der Verfügbarkeit der Plätze)
- Mitarbeiterfest (UMH) mit Familie
- Beratung rund um Kinderbetreuung und Pflegezeit

- Still- und Ruheraum sowie Eltern-Kind-Büro am Standort Ernst-Grube-Straße

Weitere Mitarbeitervorteile

- umfangreiches Mitarbeitervergünstigungsprogramm ([Corporate Benefits](#) - Produkte und Dienstleistungen zahlreicher, namhafter Anbieter zu Sonderkonditionen), Personal-Apothekenverkauf, Zuschuss zum Job-/Deutschlandticket der HAVAG
- sehr gute Anbindung und Erreichbarkeit durch öffentlichen Nahverkehr
- Unternehmens- und Teamevents (u.a. Mitarbeiterfest, Volleyballturnier, Firmenlauf)

Sie wollen mehr erfahren?

Weitere Gründe sich für das Universitätsklinikum Halle (Saale) als Arbeitgeber zu entscheiden: <https://www.umh.de/karriereportal/die-universitaetsmedizin-als-arbeitgeber>

Kontakt und Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inklusive einem Nachweis Ihrer Masernimmunität unter Angabe der Ausschreibungsnummer sowie der Mitteilung Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum 31.08.2026 als PDF-Datei an ZD16-Leitung@uk-halle.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Fragen beantwortet Frau Nicole Müller.

Tel.: [+49 345 557 1113](tel:+493455571113)

Gleichstellungsgrundsatz

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Das Universitätsklinikum Halle (Saale) fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.